## Börsen- und Handelsberichte.

**Bankausweise.** Berlin, 10. Mai. Wochenübersicht der Reichsbank vom 7. Mai.

**Activa.**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 1) Metallbestand (der Bestand an coursfähigem deutschen Gelde und an Gold in Barren oder ausländischen Münzen) das Pfd. fein zu 1392 *M* berechnet | *M* | 923 852 000 | Zun. | 11 868 000 |
| 2) Bestand an Reichscassenscheinen | „ | 20 406 000 | Zun. | 435 000 |
| 3) do. an Noten and. Banken | „ | 12 283 000 | Abn. | 2 269 000 |
| 4) do. an Wechseln | „ | 412 328 000 | Abn. | 17 588 000 |
| 5) do. an Lombardforderungen | „ | 47 557 000 | Abn. | 2 779 000 |
| 6) do. an Effecten | „ | 10 149 000 | Zun. | 626 000 |
| 7) do. an sonstigen Activen | „ | 28 184 000 | Zun. | 1 067 000 |

**Passiva.**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 8) das Grundcapital | *M* | 120 000 000 | unverändert | |
| 9) der Reservefonds | „ | 23 894 000 | unverändert | |
| 10) der Betrag der umlaufenden Noten | „ | 904 670 000 | Abn. | 27 170 000 |
| 11) die sonstigen täglich fälligen Verbindlichkeiten | „ | 410 678 000 | Zun. | 18 180 000 |
| 12) die sonstigen Passiven | „ | 589 000 | Abn. | 28 000 |

Wien, 10. Mai. Ausweis der Oesterreichisch-Ungarischen Bank vom 30. April.*)

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Notenumlauf | 378 900 000 | Abn. | 1 600 000 | fl. |
| Metallschatz in Silber | 149 630 000 | Zun. | 1 000 000 | „ |
| Metallschatz in Gold | 50 630 000 | | unverändert. | |
| In Gold zahlbare Wechsel | 20 000 000 | Zun. | 100 000 | „ |
| Portefeuille | 140 900 000 | Zun. | 100 000 | „ |
| Lombard | 23 700 000 | Abn. | 400 000 | „ |
| Hypotheken-Darlehne | 99 800 000 | Zun. | 200 000 | „ |
| Pfandbriefe in Umlauf | 96 400 000 | Zun. | 600 000 | „ |

*) Ab- und Zunahme gegen den Stand vom 3. Mai.

London, 10. Mai.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Totalreserve | 11 211 000 | Abn. | 505 000 | Lstrl. |
| Notenumlauf | 24 555 000 | Abn. | 179 000 | „ |
| Baarvorrath | 19 251 000 | Abn. | 685 000 | „ |
| Portefeuille | 19 566 000 | Zun. | 338 000 | „ |
| Guthaben der Privaten | 25 279 000 | Zun. | 401 000 | „ |
| do. des Staats | 5 558 000 | Abn. | 775 000 | „ |
| Notenreserve | 9 894 000 | Abn. | 339 000 | „ |
| Regierungssicherheit | 17 550 000 | Abn. | 200 000 | „ |

Procentverhältniß der Reserve zu den Passiven 36⅞, gegen 40⅞ in der Vorwoche. — Clearinghouse-Umsatz 127 Millionen, gegen die entsprechende Woche des Vorjahres mehr 21 Millionen.

Wien, 10. Mai, Vormittags 10 Uhr 45 Minuten. Privatverkehr. Oesterr. Creditactien 280,40, 4proc. ungar. Goldrente 97,85. Still.

London, 10. Mai, Nachmittag. Fest. Engl. 2¾proc. Consols 99⅝, preuß. 4proc. Consols 106, italienische 5proc. Rente 95⅝, Lombarden 6⅝, 5proc. Russen von 1871 90⅞, do. von 1872 90, do. von 1873 94⅛, convert. Türken 14⅛, 4proc. fundirte Amerikaner 129⅛, österreich. Silberrente 64, österreich. Goldrente 87, 4proc. ungar. Goldrente 78⅛, 4proc. Spanier 68⅞, 5proc. privilegirte Egypter 100⅞, 4proc. unificirte Egypter 79⅞, 3proc. garant. Egypter 102, convert. Mexikaner 37⅝, 6proc. cons. Mexikaner 6⅛, 5proc. Egin. Ottomanbank 10⅞, Suezactien 85⅞, Canada Pacific 61⅞. — Platzdiscont 2⅛ Proc. — Wechselnotirungen: Deutsche Plätze 20,55, Wien 12,85, Paris 25,55, Petersburg 19⅞.

London, 10. Mai, Nachmittags 5 Uhr 20 Min. Preußische Consols 106, englische 2¾proc. Consols 99⅝, convert. Türken 14⅛, 1873er Russen 94⅞, Italiener 95⅞, 4proc. ungarische Goldrente 78, 4proc. ausw. Egypter 79⅞, Ottomanbank 10⅞, Silber 42⅞.

New-York, 10. Mai, Abends 6 Uhr. (Schluß-Course.) Schwach. Wechsel auf Berlin (60 Tage) 95⅛, Wechsel auf London (60 Tage) 4,86⅞, Cable Transfers 4,89, Wechsel auf Paris (60 Tage) 5,20, 4procentige fundirte Anleihe 126⅞, New-York Lake Erie & Western-Actien 24⅞, New-York Cent. & Hudson River-Actien 106, Chicago & North-Western-Actien 108⅞, Lake-Shore-Michigan-South.-Actien 90⅞, Central-Pacific-Actien 31⅞, Northern Pacific-Preferred-Actien 51⅞, Louisville & Nashville-Actien 55⅞, Union-Pacific-Actien 53, Chicago-Milwaukee & St. Paul-Actien 72⅞, Philadelphia & Reading-Actien 60⅞, Wabash, St. Louis-Pacific-Preferred-Actien 26⅞, Canada-Pacific-Actien 58⅞, Illinois Central-Actien 120⅞, St. Louis & San Francisco Pref.-Actien 67, New-York Lake Erie, West., 2nd Mort Bonds 96⅞. — Geld leicht, für Regierungsbonds 1½, für andere Sicherheiten ebenfalls 1½ Proc.

**Fremde Wechsel-Notirungen auf London.**

| | |
|---|---|
| Havana, 30. April, 21⅞ in Gold. | Valparaiso, 30. April, 90 T. 25⅞ d. |
| B.-Ayres, 2. Mai, 47⅞ d. | Bombay, 4. Mai, 4 M. 1s 4⅞ d. |
| R.-Janeiro, 9. Mai, 24⅞ d. p. Milr. | Singapore, 4. Mai, 3 M. 3s ⅞ d. |
| Manila, 4. Mai, 3s 6¼. | Hongkong, 3. Mai, 4 M. 36⅞ d. |
| Kalkutta, 4. Mai, 4 Mt. 1s 4⅞ d. | Shanghai, 3. Mai, 6 M. 50⅞ d. |

### Wollberichte.

W. Posen, 10. Mai. (Original-Wollbericht.) Bei dem immer näher heranrückenden Wollmarkt dürfte es von Interesse sein, da unser Platz nächst Berlin die größten Wollmarktzufuhren aufzuweisen hat, einen Rückblick auf das verflossene Geschäftsjahr zu werfen. Nach dem günstigen Verlauf des vorjährigen Wollmarktes und der darauf folgenden Märkte, die ebenfalls recht fest waren, glaubte man annehmen zu dürfen, daß das Geschäft auch weiter eine feste Tendenz und eine Belebung beibehalten wird; man hat sich aber in dieser Erwartung getäuscht. Nach Beendigung unseres vorjährigen Wollmarktes hatten wir ein Lager von 5000 Ctr., welches sich im Monat Juli durch contractlich in unserer Provinz, sowie in Westpreußen und im Königreich Polen gekaufte und hier heraufgebrachte Wollen auf ca. 10 000 Ctr. vergrößerte; es waren recht schöne Wollen mit durchweg guter Behandlung. Der hiesige Platz, gewöhnlich von auswärtigen Einkäufern stark frequentirt, war im abgelaufenen Geschäftsjahr von denselben nur schwach besucht. Größere Fabrikanten fehlten fast gänzlich. Der Verkehr entwickelte sich daherst schleppend und Käufer boten durchweg 2—3 Thaler niedrigere Preise gegen den Wollmarkt, wozu sich Lagerinhaber auch verstanden. Es wurden im Ganzen von Juli bis Ende December vorigen Jahres ca. 5000 Ctr. verkauft. Seit Anfang dieses Jahres konnte der Verkehr trotz der animirenden Nachrichten von den Londoner und Antwerpener Woll-Auctionen keine Belebung gewinnen und blieben die Umsätze bis zum heutigen Tage geringfügig. Die Gesammtzufuhr (incl. des Bestandes von 5000 Ctr. nach dem Wollmarkt) beträgt ca. 15 000 Ctr., wovon bis jetzt ca. 9000 Ctr. abgesetzt wurden, so daß wir noch einen Bestand von ca. 6000 Ctr. aufzuweisen haben. Ein so großes Lager hatten wir seit Jahren nicht so kurz vor dem Wollmarkt. Das Quantum besteht ausschließlich aus feineren Wollen von vorzüglicher Behandlung. Nach der jetzigen Lage des Marktes zu urtheilen, dürfte vor dem Wollmarkt nur wenig noch davon verkauft werden, da es an auswärtigen Käufern fehlt. Bei der mißlichen Geschäftslage darf es nicht Wunder nehmen, daß hiesige Großhändler von Contractabschlüssen vollständig fern stehen. Händler in der Provinz, die im vorigen Jahre bei Contractkäufen gute Geschäfte machten, haben in den letzten Wochen größere Posten bekannter Stämme gekauft. Auch im Königreich Polen haben dieselben ansehnliche Partien contractlich an sich gebracht. Producenten bestehen auf hohen Forderungen und viele derselben wollen gar nicht verkaufen, in der Hoffnung, daß sie am Wollmarkt höhere Preise erzielen werden als jetzt.

### Messberichte.

*— Die erste diesjährige Holzmesse der thüringischen Oberländer fand am 6 und 7. d. in Camburg statt und verlief insofern günstig, als der ganze Meßvorrath, aus etwa 350 Langholzstößen bestehend, schlank und zu erhöhten Preisen verkauft wurde. Man zahlte für das Cubikmeter sog. Röhrenhölzer 24 bis 28 *M*, für Stämme 18 m lang und 28—30 cm Durchmesser 22—23 *M*, für Stämme 15 m lang und 20—26 cm Durchmesser 18—20 *M*, für Stämme 12½ m lang und 14—20 cm Durchmesser 15—18 *M*. Alles je nach Beschaffenheit der Hölzer. Ungemein lebhafte Nachfrage entwickelte sich für Grubenhölzer, die bis zum Preise von 2,50 *M* das Stück hinauf geschnellt wurden, ohne daß selbst zu diesem Preise der Begehr befriedigt werden konnte, obgleich hiernach 60—70 Procent über die früheren Sätze gezahlt wurden. Für diejenigen Händler, welche große Lieferungen von Grubenhölzern, zu wesentlich niedrigeren, wie den jetzigen Preisen, früher vertragsmäßig übernommen haben, erwachsen durch diesen ungeahnten Preis-Aufschlag Einbußen von ganz empfindlichem Umfange. An einen Preis-Rückgang dieser Hölzer ist auch gar nicht zu denken, da sich jetzt herausgestellt hat, daß die Durchforstungs-Arbeiten in den fürstlichen Waldungen fast zu Ende gebracht sind, und der hierdurch verminderten Production dieser Waare, der täglich sich steigernde Bedarf der Holzstofffabriken, noch obendrein gegenüber steht. Ungeachtet des Preisaufschwunges aller anderen Rundhölzer, werden die Oberländer dennoch mit großen Verlusten abschließen, da durch die Ueberschwemmungen heillose Kosten und Materialverluste erwachsen sind.

Mailand, 8. Mai. Seide. Die Seidentrocknungsanstalt hat heute registrirt: 157 B. Gregen, 48 B. verarbeitete Seiden im Gesammtgewicht von 19025 kg. Beschäftigung regelmäßiger bei unveränderten Preisen, namentlich für Gregen zum Export.

Lyon, 8. Mai. Seide. Die Seidentrocknungsanstalt hat heute registrirt: 53 B. Organzin, 28 B. Tramen, 96 B. Gregen und hat 115 B. gewogen im Gesammtgewicht von 19 017 kg. Consum regelmäßig. Europäische Seide vernachlässigt.

WTB. Bradford, 10. Mai. Wolle fest, Vorräthe gering, Garne fest, Aufträge klein, aber zahlreich. Geschäft in Stoffen mäßig.

Havre, 9. Mai. Baumwolle fest, Mai 62⅞, Juli 62⅞, September 62⅞, November 61 Frcs.

* Hamburg, 11. Mai, 11 Uhr. (Telegramm von Beimann, Ziegler & Co.) Kaffee. Mai 60,00, September 56,75, December 54,50. Behauptet.

* Hamburg, 11. Mai, 8 Uhr. Kaffee. (Telegramm von den Herren Beimann, Ziegler & Cie.) Mai 66,00, Juni 62,50, Juli 60,00, August 57,75, Septbr. 56,50, October 54,50, November 54,50, Decbr. 54,25. Ruhig.

* Havre, 11. Mai. Kaffee. (Privat-Telegramm des „Leipziger Tageblattes“, mitgetheilt von den Herren Beimann, Ziegler & Cie. in Hamburg.) Santos good average. Mai 76,00 Frcs. Verkäufer, September 69,00 Frcs. Verkäufer, December 66,00 Frcs. Verkäufer.

* Rotterdam, 8. Mai. Kaffee. Die durch die Makler veröffentlichte Beschreibung und Taxe der am 15. Mai in Auction kommenden 39 826 Ballen Java und 178 Kisten Padang läßt sich nach den einzelnen Sortirungen wie folgt zusammenfassen:

| | | | Taxe. |
|---|---|---|---|
| 2 313 | Ballen Java, Preanger, gelblich | | 47 — c |
| 1 988 | „ „ „ blaß | | 42 — „ |
| 11 792 | „ „ Tjitardjap | | 39½—44 „ |
| 14 104 | „ „ blank | | 39 —42 „ |
| 178 | Kisten Padang, W.-I.-B. | | 48 —57 „ |
| 2 211 | Ballen Java, Panarockan | | 40½—41 „ |
| 2 977 | „ „ Probolingo | | 39½—42 „ |
| 2 929 | „ „ Seto | | 40 — „ |
| 210 | „ „ Soerabaja | | 39½— „ |
| 618 | „ „ Bantam | | 36 —38 „ |
| 223 | „ „ ordinair und Triage | | 25 — „ |
| 461 | „ „ BS. D. | | — — „ |

* London, 11. Mai. Kaffee. (Privattelegramm des „Leipziger Tageblattes“, mitgetheilt von Herrn Otto Henße, hier.) Juli 55s, December 49s. Behauptet.

† Rio de Janeiro, 9. Mai. Kaffee. Tendenz in Rio fest, in Santos ruhig.

| | | 9. Mai | 2. Mai |
|---|---|---|---|
| Wöchentliche Zufuhr in Rio | | 26 000 Sack. | 30 000 Sack. |
| Vorrath in Rio | | 95 000 „ | 110 000 „ |
| Neue Abladungen n. Verein. Staaten | | 40 000 „ | 34 000 „ |
| do. | Hamburg | — „ | — „ |
| do. | Triest | — „ | — „ |
| do. | b. übrig. Europa | 2 000 „ | — „ |
| Verkäufe seit letzter Depesche | | 41 000 „ | 40 000 „ |
| Preis von ordinary first | | 5 550 Rs. | 5 350 Rs. |
| Wechselcours auf London | | 24⅞ d. | 24⅞ d. |
| Wochenzufuhr in Santos | | 24 000 Sack. | 24 000 Sack. |
| Vorrath in Santos | | 210 000 „ | 210 000 „ |
| Neue Abladungen nach Hamburg | | — „ | — „ |
| do. | Triest | — „ | — „ |
| do. | b. übrig. Europa | 2 000 „ | 2 000 „ |
| Verkäufe in Santos | | 24 000 „ | 14 000 „ |
| Preis eines guten Durchschnittloses | | 4 900 Rs. | 5 000 Rs. |

Halle a. S., 11. Mai. Rohzucker. Die am Schluß der Vorwoche bestandene feste Stimmung hat sich nicht behaupten können, es sind vielmehr im Verlauf des diesmaligen Geschäftes bei vorherrschend matter Tendenz weitere Preisrückgänge erfolgt. Inländische Raffinerien kauften nur schwach und zeigten erst in den letzten Tagen wieder einiges Interesse, nachdem von seiten der Producenten größere Zurückhaltung beobachtet wurde. Nachproducte waren noch mehr vernachlässigt und mußten erheblich niedriger erlassen werden. Umsatz 8000 Sack. — Raffinirter Zucker. Der Markt bewahrte auch in dieser Woche seine ruhige Haltung und die Umsätze waren von geringem Belang. — Heutige Notirungen: Rohzucker. Rendement 92 Proc. ausschl. 45,50—45,70 *M*, do. 88 Proc. ausschl. 43,00 bis 43,40 *M*, Nachproducte 75 Proc. Rendement ausschl. 32,00 bis 36,20 *M* — Raffinirter Zucker. Bei Posten aus erster Hand. Raffinade fein ausschl. 57,00 *M*, Melis fein, ausschl. 56,50 *M*, Patent-Würfel 61,50 *M*, Gem. Raffinade I. einschl. 56,00 *M*, Gem. Melis I. einschl. 52,50 *M*, do. do. II. 51,50 *M* — Melasse, zur Entzuckerung, ausschl. Tonne 5,00—6,40 *M*, do. für Brennereien, ausschl. Tonne 4,50—5,50 *M*. Die Preise verstehen sich per 100 kg franco.

* Magdeburg, 11. Mai. Zucker. (Telegramm der Herren Fuchswerdt & Beuchel.) Melis I. 26,00 *M*. Sehr still. 92⅞ Kornzucker 22,85 *M*, 88⅞ Kornzucker 21,50—21,60 *M*. Ruhig. Wochenumsatz 83 000 Ctr.

Magdeburg, 11. Mai. Rohzucker I. Product: Durchschnitt f. a. B. Hamburg. Mai 13,00 *M* G., Juni 13,12½—13,05—13,10 *M* bez., 13,12½ *M* G., 13,15 *M* Br., Juli 13,20 *M* bez. u. G., 13,27½ *M* Br., August 13,35—13,30—13,35 *M* bez. u. G., 13,37½ *M* Br., September 13,22½ *M* Br. u. G., October 12,75 *M* bez., October-December 12,65 *M* G., 12,75 *M* Br., November-December 12,60 *M* bez. u. G., 12,65 *M* Br. Tendenz: Fest.

Magdeburg, 11. Mai. Rohzucker. Auch im Laufe letztverflossener Woche hat sich in der Lage unseres Marktes nichts zum Bessern geändert, im Gegentheil machte die Entwerthung des Artikels weitere Fortschritte. Unsere heimischen Raffinerien blieben durch den trägen Absatz fertiger Waare verstimmt, meistens ganz anthätig, die wenigen Bedarf habenden aber gaben niedrigere Gebote heraus, welche nach und nach auch vielfach Annahme fanden, obgleich manche Eigner vorzogen, unter den obwaltenden lustlosen Verhältnissen ihre Offerten zurückzuziehen. Der Export interessirte sich für Kornzucker gar nicht und kaufte Nachproducte auch dann nur, wenn dieselben, dem flauen, englischen Markte entsprechend, billiger zu haben waren. Erstproducte verloren unter diesen Umständen 20—30 *₰*, Nachproducte sogar 40—50 *₰* der Centner. Umgelegt wurden circa 83 000 Centner. — Raffinirter Zucker behielten fortdauernd einen sehr ruhigen Markt und bewegte sich das Geschäft darin auch während dieser Woche nur in recht engen Grenzen. Die heute verzeichneten Preise sind meist nominell zu nennen. Ab Stationen: Kornzucker, excl. 92° Rendem. 22,85 *M*, do. excl. 88° Rendem. 21,50—21,80 *M*, Nachproducte, excl. 75° Rendement 16,20—18,30 *M* für 50 kg. — Bei Posten aus erster Hand: Raffinade, fein ohne Faß 28,75 *M*, Melis, fein ohne Faß 28,50 *M*, Würfelzucker II., mit Kiste 28,50 *M*, Gem. Raffinade II., mit Faß 26,75—28,00 *M*, Gem. Melis I. mit Faß 26,00 *M* für 50 kg. — Melasse: bessere Qualität, zur Entzuckerung geeignet, 42—43° Bé. (alte Grade) ohne Tonne 3,00—3,25 *M*, 80—82 Brix, ohne Tonne 3,00—3,25 *M*, geringere Qualität, nur zu Brennzwecken passend, 42—43° Bé. (alte Grade), ohne Tonne 2,40—2,90 *M*. — Die Melasse-Notirungen verstehen sich auf alte Grade (42° = 1,4118 spec. Gewicht).

WTB. Hamburg, 11. Mai, Vormittags 11 Uhr. Zuckermarkt. Rüben-Rohzucker I. Product, Basis 88 Proc. Rendement, frei an Bord Hamburg per Mai 12,95, per Juni 13,10, per August 13,30, per October 12,55. Sehr fest.

London, 9. Mai. Kaffee, Plantage-Ceylon stetig. — Leinöl 18s 3d. — Terpentinöl 28s 6d. — Rüböl 22s 6d. — Baumwollöl 21s 3d. — Silberbarren 42⅛. — Kupfer. Chilibarren 80 £ bis 80 £ 10s. — Zinn, Straits 80 £, englisches 93 £. — Blei, englisches 13 £ 5s, spanisches 13 £. — Zink, gewöhnliche Marken 17 £, besondere 17 £ 10s.

London, 10. Mai. Zucker. 96proc. Javazucker 15⅛, ruhig. Rüben-Rohzucker 13 Verkäufer. — Zinn 80 £. — Kupfer 80⅞ £. — Zink 17 £. — Blei, engl. 13⅞ £, span. 13 £. — Quecksilber 6⅞ £.

Magdeburg, 11. Mai. Kartoffelspiritus fester. Loco ohne Faß unversteuert bei 50 *M* Verbrauchsabgabe 53,80—54,00 *M*, desgl. bei 70 *M* Verbrauchsabgabe 34,60 *M*. Ab Speicher unter freier Verhaltung der Gebinde geschäftslos.

Bremen, 11. Mai. Petroleum. Festest. Standard white loco 6,40 Br.

London, 10. Mai. Chili-Kupfer 80⅞.

London, 11. Mai, Mittag. (Telegramm der Herren M. H. Lorenz & Cie. hier.) Zinn: fremdes 79⅞ £.

Rotterdam, 11. Mai, Nachmittag. (Telegramm der Herren M. H. Lorenz & Cie. hier.) Zinn: Banka 49, Billiton 48⅞ fl.

Glasgow, 10. Mai, Nachmittags. Roheisen (Schluß). Mixed numbers warrants 38s.

Glasgow, 11. Mai. Roheisen. Mixed numbers warrants 37s 11½ d.

Viehmarkt. Schweinfurt, 9. Mai. Auftrieb zum heutigen Rindviehmarkt schwach und Handel wenig belebt. Aufkauf zur Ausfuhr unbedeutend, bei den günstigen Futteraussichten dürfte jedoch der Viehhandel bald lebhafter werden. Preise wie bisher, schwere Ochsen bis zu 1072 *M* (56 Carol.), Mittelochsen 777—888 Mark (42—48 Carol.), leichtere Gangochsen 629—740 *M* (34—40 Carol.) das Paar. Schweinemarkt stark bestellt, bei ziemlich lebhaftem Geschäft kosten Jungschweine 9—20 *M*, Läufer 26—42 *M* das Paar, fette Schweine 38—42 *M* das Pfund Fleischgewicht.

London, 10. Mai. An der Küste angeboten 2 Weizenladungen. — Wetter: Kalt.

New-York, 9. Mai. Der Weizenmarkt eröffnete ¼ c niedriger; es wird über anhaltend schlechtes Wetter geklagt, und die zuverlässigsten Ernteschätzungen lauten derartig pessimistisch und wurden durch so große Deckungs- und Kaufordres bestätigt, daß Preise 2½ c stiegen und fernere Steigerung zu erwarten ist. — Mais bleibt unbeachtet; bei dem hohen Preisstande fehlt jeder Export und der Consum ist sehr eingeschränkt. — Schmalz sehr fest, Preise gehen langsam, aber sicher höher. — Pork ruhig, wenig Umsatz.

New-York, 10. Mai. Baumwolle in New-York 10, do. in New-Orleans 9⅞. — Raffin. Petroleum 70 Procent Abel Test in New-York 7⅞ G., do. in Philadelphia 7⅞ G., rohes Petroleum in New-York 6⅞, do. Pipe line Certificates 86⅞. Stetig. — Mehl 3 D. 30 C. — Rother Winterweizen loco 97⅞, do. per Mai 95⅞, per Juni 94⅞, per December 97⅞. — Mais (New) 66. — Zucker (Fair refining Muscovados) 4⅞. — Kaffee (Fair Rio) 15⅞, Rio Nr. 7 low ordinary per Juni 12,82, per August 11,02. — Schmalz (Wilcox) 8,25, do. Fairbanks 8,25, do. Rohe & Brothers 8,25. — Kupfer per Juni 16,65. — Getreidefracht 1½.

## Telegraphische Coursberichte.

### Coursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S.

Börse vom 11. Mai 1888.

| | Letzte Dividende | Zinstermin | Zinsfuss | Coursnotiz |
|---|---|---|---|---|
| 4% Hallesche Stadt-Oblig. 1882 | — | 2/4 u. 1/10 | 4 | 104,— G. |
| 3½% do. do. 1886 | — | 1/1 u. 7 | 3½ | 99,— G. |
| 3½% do. do. 1884 | — | 1/4 u. 1/10 | 3½ | 99,75 bz G. |
| 3½% do. do. 1886 | — | do. | 3½ | 100,— B. |
| 4% Pfandbr. der Prov. Sachsen | — | 1/1 u. 1/7 | 4 | 100,50 G. |
| 4% Sächs. Provincial-Obligat. | — | 1/1 u. 1/7 | 4 | 103,— G. |
| 4% Unstrut-Regul.-Obligationen | — | do. | 4 | —,— |
| 5% Hyp.-Anl. d. Zuckerf. Korbied. | — | 1/6 u. 1/12 | 5 | 105,— G. |
| 5% Hyp.-Anl. d. Cröllw. Act.-P.-F. | — | 1/1 u. 1/7 | 5 | 104,— G. |
| 4½% Hyp.-A. d. Hall. Br. (Michael.) | — | do. | 4½ | 103,25 G. |
| Hallesche Bankvereins-Actien | 9½ | 1/1 | 4 | 161,— G. |
| Korbisdorf. Zuckerfabr.-Actien | — | 1/4 | 4 | —,— |
| Glauzig. Zuckerfabrik-Actien | 8 | 1/6 | 4 | 98,— G. |
| Zuckerraffinerie Halle-Actien | 9 | 1/8 | 4 | 147,— G. |
| Sächs.-Thür. Braunk. St.-Act. | 7 | 1/1 | 4 | —,— |
| Sächs.-Thür. Braunk. St.-Pr. | 7 | 1/1 | 4 | —,— |
| Werschen-Weissenf. Braunk.-A. | 12 | 1/4 | 4 | 161,— G. |
| Conv. Dürstenw.-Rattm. Brk. I.-A. | — | 1/7 | 4 | —,— |
| Zeitzer Paraffin- u. Solarölfabr. | — | 1/4 | 4 | —,— |
| Naumburger Braunkohlen-Act. | 5 | 1/4 | 4 | —,— |
| Ver. S.-Th. Par. u. Solaröl-St.-P.-A. | — | 1/4 | 4 | —,— |
| Hallesche Br.-St.-Act. (Michael.) | 5 | 1/10 | 4 | 128,— G. |
| Hallesche Br.-St.-Pr. (Michael.) | 5 | do. | 5 | 135,— G. |
| Cröllwitzer Papier-Fabrik-A. | 10 | 1/7 | 4 | 164,— G. |
| Zeitzer Maschinenb.-A. (Schäde) | 10½ | 1/7 | 4 | —,— |
| Hallesche Maschin.-Fabr.-Act. | 16 | 1/1 | 4 | 282,— G. |
| Hallesche Strassenbahn | 8 | 1/1 | 4 | —,— |
| Cönnern, Malzfabrik-Actien | 11 | 1/7 | 5 | —,— |
| Landsberger Malzfabrik-Actien | 16 | 1/7 | 5 | —,— |
| Eilenburger Cattun-Manuf.-Act. | 9 | 1/8 | 4 | 100,— G. |
| (Kured. Brncht.-Niell.-Berg.-V.) | — | fco. | fco. | —,— |
| do. der consol. Pfännerschaft | — | fco. | fco. | 140,— G. |
| †Packhofs-Actien | — | fco. | fco. | 200,— G. |

**Berlin, 11. Mai. Eröffnungs-Course. 12 Uhr 5 Min.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Oesterr. Credit-Actien | 141,25 | Russische Anleihe von 1880 | 79,20 |
| Oesterr.-Ungar. Staatsbahn | 94,25 | Russische Anleihe von 1884 | 91,20 |
| Oest. Südb. (Lomb.) (4Zusch.) | 35,30 | Russische Banknoten | 167,50 |
| Galiz. Carl-Ludw. Eisenb.-Act. | 81,— | II. Orient-Anleihe | 50,— |
| Disconto-Command.-Antheile | 192,40 | Dortmunder Union St.-Prior. | 70,40 |
| Deutsche Bank | 150,— | Königs- und Laurahütte | 98,50 |
| 4% ungarische Goldrente | 77,90 | Italiener | —,— |

Tendenz: Fest.

**Berlin, 11. Mai. 12 Uhr 25 Min.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Oesterr. Credit-Actien | 141,25 | Buschtiehrader E.-A. Lit. B | 107,40 |
| Oesterr.-Ungar. Staatsbahn | 94,75 | Dux-Bodenb. E.-B.-A. | 190,40 |
| Oesterr. Südbahn (Lombarden) | 35,00 | Disconto-Commandit | 192,25 |
| Dortmund-Enschede | 79,40 | Darmstädter Bank | —,— |
| Bochumer Gussstahl | 149,40 | Deutsche Bank | 149,75 |
| Meckl. Friedrich-Franz | 160,60 | Berliner Handelsgesellschaft | 154,50 |
| Mainz-Ludwigshafen E.-A. | 105,30 | 5% Russen von 1884 | 91,75 |
| Gotthardbahn | 127,25 | 3½% procentige Consols | —,— |
| Marienburg-Mlawka | 50,75 | 3procentige Consols | —,— |
| Ostpreuss. Südbahn E.-A. | 90,00 | Oesterr. Goldrente | —,— |
| Elbethalbahn | 71,40 | Oesterr. Localbahn | —,— |

Tendenz: Fest. Dortmunder Union 70,G. Russische Bank 48,10.

**Berlin, 11. Mai, 1 Uhr 15 Min.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Oesterr. Credit-Actien | 141,— | Berliner Disconto-Gesellsch. | 191,— |
| Oesterr.-Ungar. Staatsbahn | 94,10 | Darmstädter Bank | 142,75 |
| Oesterr. Südbahn (Lombarden) | 35,00 | Deutsche Bank | 150,10 |
| Buschtiehrader B | 107,— | Dortmunder Union St.-Pr. | 69,75 |
| Galiz. Carl-Ludwig E.-A. | 81,10 | Russen von 1884 | 91,25 |
| Marienburg-Mlawka E.-A. | 50,— | Russische Noten | 169,75 |
| Mainz-Ludwigshafen | 105,50 | II. Orient | 49,60 |
| Mecklenburg | 160,50 | Berliner Handelsgesellschaft | 153,75 |

Tendenz: Schwach.

**Berlin, 11. Mai. (Schluss-Course.)**

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Inländische Fonds.** | | Hamburg | 107,00 |
| Deutsche Reichsanleihe | 107,80 | Weimar-Gera | 53,10 |
| 3½proc. Reichsanleihe | 102,— | **Eisenb.-Prior.-Obligat.** | |
| Preuss. 4proc. Consols | 107,25 | Pilsen-Priesen | —,— |
| 3½% Consols | 102,— | Mährisch.-Schlesische | —,— |
| Sächs. 3proc. Rente | 91,80 | **Bank-Actien.** | |
| **Ausländische Fonds.** | | Berliner Handelsgesellschaft | 153,80 |
| Egypter | 81,10 | Darmstädter Bank | 142,75 |
| Italienische 5proc. Rente | 95,70 | Deutsche Bank | 149,80 |
| Oesterr. 1860er Loose | 111,75 | Disconto-Comm.-Anth. | 191,20 |
| Oesterr. Goldrente | 86,60 | Dresdener Bank | 124,25 |
| Oesterr. Silberrente | 65,40 | Gerner Bank | [illegible] |
| Papierrente | | Gothaer Privatbank | 102,— |
| Rumänische 5proc. Rente | 104,10 | Leipziger Credit | 174,30 |
| Russen von 1877 | 94,50 | Leipziger Disc.-Gesellschaft | 8,75 |
| Russen von 1880 | 78,10 | Mitteldeutscher Credit | 91,00 |
| Russen v. 1884, grosse Stücke | 91,25 | Oesterr. Creditanstalt | 141,— |
| Russen v. 1884, kleine Stücke | 91,25 | Russ. Bank f. ausw. Handel | 48,00 |
| Russische 5%-Goldrente | 104,10 | Sächsische Bank | 109,50 |
| Russ. II. Orient-Anleihe | 50,10 | **Industrie-Actien.** | |
| Russ. III. Orient-Anleihe | 51,— | Bochumer Gussstahl | 148,10 |
| Serbische Staatsrente | 77,90 | Chem. Werke (Zimmermann) | 88,75 |
| Ungarische Goldrente | 77,80 | Dortmunder Union St.-Pr. | 70,10 |
| **Eisenb.-Stamm-Actien.** | | Edison | 125,— |
| Altenburg-Zeitz | 181,50 | Glauziger Zuckerfabrik | 94,00 |
| Dortmund-Gronau-Enschede | 79,— | Hibler conv. | 95,— |
| Mainz-Ludwigshafen | 105,75 | Kette | 77,40 |
| Marienburg-Mlawka | 50,40 | Königs- u. Laurahütte | 97,90 |
| Mecklenburg. Fr.-Franz | 160,50 | Korbisdorf Zucker | 101,75 |
| Mittelmeerbahn | 121,25 | Leopoldshall Stamm-Actien | 112,50 |
| Nordhausen-Erfurter abgest. | —,— | Marienhütte | 87,90 |
| Ostpreussische Südbahn | 90,25 | Riebeck | 109,00 |
| Werrabahn | 77,40 | Solbrig | 96,— |
| Weimar-Gera | 53,80 | Sächs. Maschinenf. Hartmann | 152,50 |
| Aussig-Teplitzer | —,— | Sächs. Webstuhlf. Schönherr | 276,— |
| Böhmische Nordbahn | 100,— | **Wechsel.** | |
| Böhmische Westbahn | —,— | Amsterdam kurz | —,— |
| Buschtiehrader Lit. B | 106,40 | do. lang | —,— |
| Dux-Bodenbacher | 187,60 | Brüssel kurz | —,— |
| Galizische (Carl-Ludwig) | 81,50 | do. lang | —,— |
| Gotthardbahn | 128,75 | London kurz | —,— |
| Graz-Köflach | 82,75 | do. lang | —,— |
| Lübeck-Büchener | 167,5 | Paris kurz | —,— |
| Lüttich-Limburger | 21,50 | do. lang | —,— |
| Oester. Nordw.-B. (Elbeth.) ult. | 70,25 | Wien kurz | 160,75 |
| Oesterr. Südbahn (Lomb.) | 35,00 | do. lang | 160,20 |
| Oesterr.-Ungar. Staatsbahn | 94,10 | Petersburg kurz | 169,50 |
| Oesterr. Localbahn | 64,— | do. lang | 162,10 |
| Schweiz. Westbahn | 20,50 | Warschau kurz | 169,90 |
| Saalbahn | 46,60 | **Sorten.** | |
| **Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Actien.** | | Napoleonsd'or | 16,22 |
| 4% Lombarden-Prioritäten | 98,90 | Oesterr. Banknoten | 160,90 |
| | | Russische Banknoten | 169,75 |

Tendenz: Schwach infolge unbestätigter Gerüchte über serbische Unruhen. — Privat-Discont 1⅞ Procent.

Nachbörse:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Oesterr. Credit | 140,— | Disconto-Comm. | 191,10 |
| Oesterr. Staatsbahn | 94,10 | Bochumer Gussstahl | 148,00 |
| Russische Bank | 48,00 | Laurahütte | 97,40 |
| Lombarden | 35,00 | Dortmunder Union St.-Pr. | 70,— |
| Berliner Handelsgesellschaft | 153,50 | Russische Noten | 169,75 |
| Deutsche Bank | 150,25 | Neueste Russen von 1884 | 91,25 |
| Mainzer | 105,40 | Mecklenburger | 160,50 |

**Frankfurt a. M., 11. Mai. (Schluss-Course.)**

| | | | |
|---|---|---|---|
| London kurze Sicht | 20,41 | Oesterr. Staatsbahn | 187 |
| Paris do. | 80,50 | Oesterr. Südbahn | 61,2 |
| Wien do. | 160,60 | Graz-Köflacher | 17⅞ |
| Ungar. 4% Goldrente | 77,90 | Oesterr. Nordwestb. Lit. B. | 134⅞ |
| Böhmische Nordbahn | 140⅞ | Hessische Ludwigsbahn | 105,40 |
| Buschtiehrader Lit. B | 207⅞ | Oesterr. Credit | 223⅞ |
| Galizische Carl-Ludwig | 160⅞ | Berliner Disconto-Comm. | 190,90 |

Tendenz: Matt.

Wien, 11. Mai, 12 Uhr 15 Min. Buschtiehrader B 285.—; Böhmische Nordbahn 180.—.

**Wien, 11. Mai, 12 Uhr 30 Min.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Ungar. Creditactien | 280,75 | Oesterr. Goldrente | |
| Oesterr. Creditactien | 280,— | Ungar. 5% Papierrente | 84,75 |
| Franzosen | 234,50 | Ungar. 4% Goldrente | 97,87½ |
| Lombarden | 76,— | Marknoten | 62,17½ |
| Galizier | 207,50 | Napoleons | 10,04 |
| Nordwestbahn | —,— | Bankverein | 99,25 |
| Elbethalbahn | 164,50 | Länderbank | |
| Oesterr. Papierrente | 78,95 | Tabakactien | 103,25 |

Tendenz: Ruhig. — Ungar. Waffenfabrik —,—.

**Wien, 11. Mai. (Schluss-Course.)**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Goldrente | 109,60 | Galizier | 207,— |
| Ungar. Goldrente | 97,35 | Elbethalbahn | 165,75 |
| Lombarden | 76,— | London | 126,00 |
| Credit-Actien | 279,60 | Napoleonsd'or | 10,04 |
| Staatsbahn | 234,25 | Deutsche Reichsbanknoten | 62,17 |

Tendenz: Abgeschwächt. Buschtiehrader B 282,—. Nordbahn —,—.

* London, 11. Mai, 11 Uhr 5 Min. 2¾% Consols 99⅞. Russen von 1873 94⅞.

**London, 11. Mai, Vorm. 11 Uhr 15 Min.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 2¾% Consols | 99⅞ | Preuss. Consols | 106 |
| 1873er Russen | 94⅞ | 4% unific. Egypter | 80⅞ |
| Italiener | 95⅞ | 5% privil. Egypter | 100⅞ |
| Lombarden | 6⅞ | 3% garant. Egypter | 102 |
| Convertirte Türken | 14⅞ | Ottomanbank | 10⅞ |
| 4% fundirte Amerikaner | 129 | Suezactien | 85⅞ |
| 4% ungar. Goldrente | 78 | Spanier | 68⅞ |
| Oesterr. Goldrente | 87 | Canada Pacific | |

6% cons. Mexikan. auss. Anl. 6⅞. Agio. — Tendenz: Ruhig. Wetter: Schön.

Paris, 11. Mai, 1 Uhr. 3proc. Rente 82,57. 4½proc. Rente —,—. Lombarden —,—.

**Dresden, 11. Mai.**

**Sächsische Staatspapiere etc.**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 3% Rente à 5000 Mk. | 3 | 91,90 | Actien der Löb.-Zitt. Eisenbahn à 100 Thlr. | 3½ | 107,10 |
| do. à 3000 „ | 3 | 91,95 | Actien à 25 Thlr. | 4 | 104,— |
| do. à 1000 „ | 3 | 91,90 | K. S. Landrenten-Briefe à 1000, 500 und 100 Thlr. | 3½ | 99,95 |
| do. à 500 „ | 3 | 91,75 | Landeseultur-Rentensch. | 4 | 104,75 |
| von 1855 à 100 Thlr. | 3 | 90,90 | Landwirthsch. Creditbriefe | 3½ | 101,— |
| von 1847 à 500 Thlr. | 4 | 101,60 | do. do. | 4 | 100,75 |
| von 1852—1868 à 500 Thlr. | 4 | 106,— | do. do. | 4½ | 104,25 |
| von 1852—1868 à 100 Thlr. | 4 | 106,— | do. kündbare | 4 | 100,40 |
| von 1869 à 500 Thlr. | 4 | 106,— | Erbl. Ritterschaftl. Cred.-Ver. Pfandbriefe grosse | 3½ | 100,25 |
| von 1869 à 100 Thlr. | 4 | 106,— | do. kleine | 3½ | —,— |
| von 1870 à 100 Thlr. | 4 | 106,— | Erbl. Ritterschaftl. Cred.-Ver. Pfandbriefe | 4 | 100,80 |
| v. 1867 à 500 Thlr. abgest. | 4 | 106,— | | | |
| v. 1867 à 100 Thlr. abgest. | 4 | 106,— | | | |
| Leipzig-Dresd. Pr. von 1866 | 4 | 102,75 | | | |
| Actien der Sächs.-Schles. Eisenb.-Co. à 100 Thlr. | 4 | 111,— | | | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Bank- u. Credit-Actien.** | | Societäts-Brauerei | 400,25 |
| Allg. D. Credit-Anst. Leipzig | 174,50 | Continental-Pferdebahn | —,— |
| Chemnitzer Bankverein | —,— | „Kette“ Deut. Schleppschiff.-G. | —,— |
| Dresdner Credit | 125,— | Sächs.-Böhm. Dampfschiff. | —,— |
| Dresdner Bank | 124,50 | Chemnitzer Papierfabrik | 104,— |
| Gerner Bank | —,— | Dresdner Papierfabrik | —,— |
| do. Handels- u. Credith. | —,— | Niederschlemaer Holzstoff | 91,— |
| Leipziger Bank | 180,50 | Penigser Patent-Papierfabrik | 98,— |
| Oberlausitzer Bank | —,— | Schöllner Papierfabrik | 101,— |
| Sächsische Bank | 109,75 | Thode'sche Papierfabrik | 119,75 |
| Sächsische Bankgesellschaft | —,— | Ver. Bautzner Papierfabrik | 97,25 |
| **Eisenbahn-Prioritäten** | | Weissenborner Papierfabrik | 126,50 |
| Aussig-Teplitz 4½% | —,— | Chemnitz. Werkzg.-Masch.-F. (Zimmermann) | 85,— |
| Böhmische Nordbahn 4% Gold | —,— | do. Werkz.-M.-F. Vulkan | 83,75 |
| Buschtiehrader I. Em. | 86,75 | Dampf- u. Sp.-Masch.-F. (Wiede) | 71,25 |
| do. II. Em. | 86,75 | D. Werkz.-M.-F. (Vormgesst.) | 81,— |
| do. III. Em. | 86,75 | Germania (vorm. Schwalbe) | 117,50 |
| do. 4½% Gold | —,— | Grossenhain. Webst.- u. M.-F. | 186,60 |
| Dux-Bodenbacher | —,— | Lauchhammer | 99,00 |
| do. do. 1871 | —,— | do. convertirte | 121,50 |
| do. do. 1874 Gold | —,— | Lausitzer M.-F. (Petzold) | 91,— |
| Galiz. Carl-Ludwigb. 4% | 79,90 | Maschinen-Bau-Anst. Golzern | 190,00 |
| Kaschau-Oderberg | —,— | Meissn. Eiseng. u. Masch.-F.-A. | 49,60 |
| Kronprinz-Rudolfsbahn | —,— | Sächs. Dampfsch.-M.-B.-A. conv. | —,— |
| do. Salzkammerg. 4% Gold | —,— | do. Gussstahlfbr. z. Döhlen | 189,— |
| Lemberger gar. | —,— | do. Masch.-Fabr. (Hartm.) | 152,— |
| do. steuerpfl. | —,— | do. Stickmasch. (Kappel) | 135,— |
| do. steuerfrei | —,— | do. Webst.-Fbr. (Schönherr) | 275,— |
| Mährische Grenzbahn | —,— | Werkz.-M.-Fab. Union (Diehl) | 90,— |
| do. Schles. Centralbahn | —,— | Zittauer Maschf. (Kiessler & Co.) | —,— |
| Oesterr. Nordwestbahn | 88,80 | Zwick. M.-F. (Boyd & Stöhr) | 96,— |
| do. do. Lit. B | 84,25 | Sten. Tuchf. & Kstm. (Mörbitz) | —,— |
| Pilsen-Priesen 4% gar. | —,— | Chemnitzer Actienspinnerei | —,— |
| Prag-Dux 4% Gold | —,— | Chem. Act.-Färb. (Körner) | —,— |
| do. 5% Gold | —,— | Dresdner Lederfbr. (Starling) | —,— |
| **Industrie-Actien.** | | Dresd. Nähmasch.-Zwirnfbr. | —,— |
| Bautzener Brauerei u. Mälzerei | 108,50 | do. Pressh.-Kornage-Fabr. | —,— |
| Bayerisches Brauhaus | 86,— | Hotel Bellevue | —,— |
| do. Stamm-Prior. | 90,— | Leder-Mil.-Effect.-F. (Thiele) | 408,— |
| Braunschweig. Nat.-Brauerei | 230,— | Leisn. M.-A.-G. (A. Uhlmann) | —,— |
| Braunschw. Br. Streitberg | 167,50 | Mech. Kratzenf. Mittweida | —,— |
| Brunner Brauerei | 71,00 | Meissn. Ofen- u. Cham.-Fabr. | 200,— |
| Erste Culmbacher Exportbr. | 440,— | Pirnaer Malzfabrik | 119,— |
| Felsenkeller-Brauerei | 400,— | Sachs. Holzindustrie Rabenau | 156,— |
| Consol. Feldschl.-Br. Pr.-A. A | —,— | do. Kamm.-Spinn. (Solbrig) | 94,75 |
| do. do. B | —,— | do. Lederindustrie (Beck) | 12,— |
| Gambrinus-Brauerei | 66,— | do. do. (Gernsbach) | —,— |
| Gerner Bierbrauerei | 120,— | do. Nähfad.-F. (Heydenreich) | 94,— |
| Greizer Vereinsbrauerei | 150,— | do. Ofen-u.Ch.-F. (E. Teichert) | 200,— |
| Hofbrauhaus | —,— | Schles. Cementf. (Groschowitz) | 180,— |
| do. St.-Prior.-Act. | —,— | Tramway's Co. of Germany (Dresd. und Hann.) grosse | —,— |
| do. Vorz.-Act. I | 160,— | do. kleine | —,— |
| do. do. II | 158,— | Verein. Radeberg. Glashütten | 40,25 |
| Lichtenfels Bayer. Bierbrauer. | 176,— | do. Dresdner Strohhut-F. | 83,50 |
| Meissner Felsenkellerbrauer. | —,— | Weisthaler Action-Spinnerei | 70,— |
| Moschendorf-Culmb. Exportbr. | 165,— | **Bergbau-Actien.** | |
| Nürnberger Brauerei | 72,— | Sächsisch. Steinkohlenbau-V. | —,— |
| Plauen'scher Lagerkeller | 127,— | | |
| Reisewitzer Brauerei | 200,— | | |
| Schloss Chem. Act.-Lagerb.-Br. | —,— | | |

**Zwickau, 11. Mai. (Cours-Bericht der „Zwickauer Bank“.)**

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Steinkohlen- u. Prior.-Act.** | | Gr. Agnes in Kriebitzsch | — |
| Bockwa Hohnd. Vereinsf. | 206 B. | do. Prior.-Act. | — |
| do. Prior.-Act. | — | Gr. Ernst I. Altpoderseh. | — |
| Concordia | 900 B. | do. Prior.-Act. | 680 G. |
| do. Inter.-Schein | 575 B. | Mariengrube b. Mutschw. | — |
| Deutschland | 19 G. | do. Prior.-Act. | 595 G. |
| do. Prior.-Act. Ser. I | 83 G. | Prehlitzer Braunk.-Ges. | — |
| do. do. Ser. II | 83 G. | do. Prior.-Act. | 540 G. |
| do. Vorzugs-Act. | 85 G. | Zeug. Union Kriebitzsch | — |
| do. Neu-Act. | 85 G. | Z. Fortschr. in Meuselw. | — |
| Erzgeb. Steinkhl. Act.-V. | 1800 bz | do. Prior.-Act. | — |
| do. Neue | — | **Industrie-Actien.** | |
| Gersdorf | — | Bockwaer Eisenbahn | 750 G. |
| do. Prior.-A. Ser. I | — | Obhd.-Reinsd.-E.-Einst. | 800 G. |
| do. do. Ser. II | — | Pölbitzer Actien-Bierbr. | 190 G. |
| Gottes Segen zu Lugau | — | Zwickauer Gasbel.-Ver. | 100 G. |
| do. Prior.-Act. | 700 G. | Zwickauer Maschinenf. | 400 G. |
| Hohndorf b. Lichtenst. | 400 B. | Schles. Holzst.- u. Papf. | 800 G. |
| do. Prior.-Act. | 700 B. | **Anleihen.** | |
| Kaisergrube | 280 G. | Bockwa.-Hint. Ver. | 100½ G. |
| do. Prior.-Act. Ser. I | — | Concordia | 100 G. |
| do. do. Ser. II | — | Deutschland | 101½ G. |
| Lugauer Steinkhl.-Ver. | — | do. Em. II | 100½ G. |
| do. Prior.-Act. | — | Erzgebirgischer Ver. | 101 G. |
| Lugau-Niederwürschn. | 390 G. | do. Prum.-Anl. v. 1880 | 113 G. |
| Oberhohndorf-Forst | 600 G. | Gersdorf | 100½ G. |
| do. Schader | 305 G. | Gottes Segen zu Lug. | 101 G. |
| Oelsn. Bergb. Gwksch. Voll-Kuxe | 800 G. | Hohndf. b. Lichtenst. | 101 G. |
| Rhenania Gew. Kuxe | 63 G. | Kaisergrube | 100½ G. |
| Oelsnitzer Vereinsglück | — | Lug. Stkhlb.-V. v. 1880 | 100½ G. |
| do. Prior.-Act. Ser. I | — | do. v. 1871 | 100½ G. |
| do. Int.-Sch. Ser. II | — | do. v. 1880 | 100½ G. |
| Zwick. Bürgergewerks. | — | Gew. Rhenan. i. Lug. | 100½ G. |
| do. Brückenb. Ser. I | 86 G. | Lug.-Niedrw. Em. II | — |
| do. do. Ser. II | 90½ G. | do. Em. III | — |
| do. do. Ser. III | 90½ G. | Oelsnitzer Bergb.-G. | 100½ G. |
| do. do. Int.-Sch. Ser. IV | 181 G. | do. | 100½ G. |
| do. do. do. Vorzug | 260 G. | Oelsn. Vereinsglück | 100½ G. |
| do. do. Zubuss. | 1781 G. | Zwick. Bürgergew. | 100½ bz G. |
| Zwickau-Oberhohndorf | 3100 G. | do. Brückenb. v. 1880 | 100 G. |
| Zw. Stkhlbv. (Vereinsgl.) | 3450 G. | do. do. v. 1872 | 100 G. |
| **Braunkohlen-Act. u. Prior.-Act.** | | Zwick.-Oberhohnd. | 100½ bz G. |
| Zusammenge. Friedens. | — | Zw. Stkhlbv. Vrsgl. | 104½ bz G. |
| Actien | 232 G. | Zwickau Stadt-Obl. | 100½ G. |
| | | do. do. | 104 G. |

Zwickauer Bank 104 B.

Abschlags-Dividende pro 1887.

Zwick. Gasbeleucht.-Verein 40 M. auf Divid.-Sch. No. 47 od. 25.

Berliner Productenbörse, 10. Mai. Weizen loco 165—190 *M*, per Mai-Juni 175,75 *M*, per Juni-Juli 176,75 *M*, per Juli-August 179,— *M*, September-October 179,50 *M* — Roggen loco 112,— *M*, per Mai-Juni 124,— *M*, per Juni-Juli 125,75 *M*, per Juli-August 128,25 *M*, per September-October 131,— *M*. Kündigung: 22. Stimmung: Fester. — Spiritus versteuert loco —,— *M*, per Mai-Juni —,— *M*. Kündigung: 10. 70er loco 33,80 *M*, per Mai-Juni 33,60 *M*, Juli-August 34,70 *M*, per August-September 35,40 *M*, per September-October 35,60 *M*. Kündigung: 2. 50er loco 53,60 *M*, per Mai-Juni 53,40 *M*, Juli-August 54,10 *M*, per August-September 54,70 *M*, September-October 54,90 *M*. Kündigung: 1. Stimmung: Matt. Rüböl loco 45,60 *M*, Mai-Juni 45,50 *M*, September-October 45,70 *M*. Kündigung: —. Stimmung: Matt. — Hafer per Mai-Juni 119,75 *M*, per September-October 121,75 *M*.

WTB. Liverpool, 10. Mai. Baumwolle. Officielle Notirungen. Upland good ordinary 5⅞, do. low middling 5⅞, do. middl. 5⅞, Orleans good ordin. 5⅞, do. low middl. 5⅞, do. middl. 5⅞, do. middl. fair 5⅞, Ceara fair 5⅞, do. good fair 6⅞, Pernam fair 5⅞, do. good fair 5⅞, Bahia fair —, Maceio fair 5⅞, Maranham fair 5⅞, Egyptian brown fair 5⅞, do. do. good fair 6⅞, do. do. good 6⅞, do. white fair 5⅞, do. do. good fair 6⅞, do. do. good 6⅞, M. G. Broach good 4⅞, do. do. fine 5⅞, Dhollerah fair 3⅞, do. good fair 4⅞, do. good 4⅞, do. fine 4⅞, Oomrawuttee fair 3⅞, do. good fair 4⅞, do. good 4⅞, do. fine 4⅞, Scinde good fair 3⅞, Bengal good fair 3⅞, do. good 3⅞, do. fine 4⅞, Tinnevelly good fair 4⅞, Western good fair 4, do. good 4⅞, Peru rough fair 6⅞, do. do. good fair 7⅞, do. do. good 7⅞, do. smooth fair 5⅞, do. do. good fair 5⅞, do. moder. rough fair 6⅞, do. do. do. good fair 6⅞, do. good 7.

WTB. Liverpool, 10. Mai, Nachmittags 4 Uhr 10 Min. Baumwolle. (Schlussbericht.) Umsatz 12 000 Ballen, davon für Speculation und Export 1500 Ballen. Stetig. Middl. amerikanische Lieferung: Mai 5⅞ Käuferpreis, Mai-Juni 5⅞ do., Juni-Juli 5⅞ Werth, Juli-August 5⅞ Verkäuferpreis, August-September 5⅞ Käuferpreis, September 5⅞ do., September-October 5⅞ do., October-November 5⅞ Verkäuferpreis, November-December 5⅞ Werth, December-Januar 5⅞ d. do.

WTB. Liverpool, 11. Mai. Baumwollenmarkt. (Erstes Telegramm.) Muthmasslicher Umsatz 8000 Ballen. Stimmung: Ruhig. Heutiger Import 2000 Ballen.

WTB. Liverpool, 11. Mai. (Zweites Telegramm.) Umsatz 8000 Ballen, davon für Speculation und Export 1000 Ballen verkauft. Amerikaner ruhig, Surats stetig.

## Schifffahrt.

### Wasserstände am 11. Mai.

Dresden — 0,30. Magdeburg + 2,40. Roßlau + 2,23. Calbe (Unterpegel) + 1,82. Trotha + 2,56.

Eingetroffen: in Triest (10/5) der österr.-ungar. Lloyddampfer „Austria“ von Konstantinopel; in Philadelphia (8/5) „Pennsylvania“, (9/5) „Indiana“ beide American-Line-Dampfer; in Queenstown (9/5) der Cunard-Dampfer „Marathon“ von Boston; in New-York (8/5) der Red Star Line-Postdampfer „Pennsylvania“ von Antwerpen; (9/5) der Anchor-Dampfer „Devonia“ von Liverpool; (9/5) der State-Dampfer „State of Nebraska“ von Glasgow.

Abgegangen: Von Capetown (9/5) der Castle-Dampfer „Hawarden Castle“ auf der Heimreise.

* Wallwitzhafen bei Dessau, 10. Mai. (Telegramm.) Eilschiff „Emma“, Steuermann Henschel, am 5. Mai durch Eger & Ulmann, Hamburg, expedirt, traf heute hier ein.

Druck und Verlag von E. Polz in Leipzig.